

MUTH.  
Kopenhagen, Wilh. Hansen.  
Zürich Gebr. Hug.

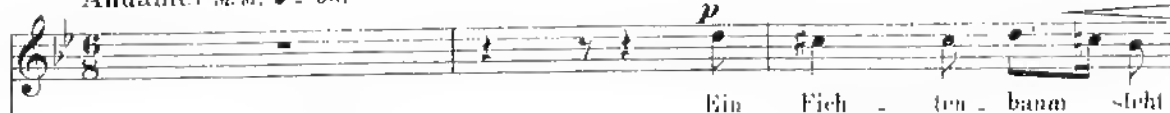
Uscar Brandstetter, Jr. 1919

# Ein Fichtenbaum.

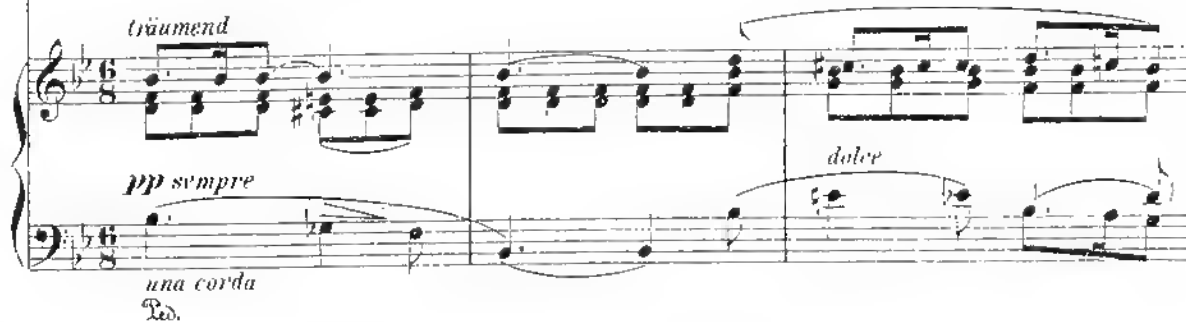
H. Heine.

Andante. M.M.  $\text{♩} = 96.$ Agathe Barker Grøndahl, Op. 14. N<sup>o</sup> 1.

Gesang.



Piano.



*p*  
Schnur. Er träumt von ei - ner Pal - me, die

*p dolceiss.*

*ped.* \* *ped.* \* *ped.* \* *ped.* \*

*string.* *cresc. molto*  
fern im Mor - gen - land ein - sam und schwei - gend

*string.* *cresc. molto*

*tre corde* *ped.* \* *ped.* \* *ped.* \* *ped.* \* *ped.* \*

*rit.* *ritard.* *dim.*  
trau - ert auf brei - um - der Fel - sen -

*rit.* *f* *ritard.* *dim.*

*ped.* \* *ped.* \* *ped.* \* *ped.* \* *ped.* \*

*p*  
wand.

*träumend*

*p a tempo* *pp* *rit.*

*ped.* \* *ped.* \* *ped.* \*

# Elslein.

Karl Stieler.

Agathe Backer Gröndahl, Op. 14. N° 2.

Allegretto leggiero. M. M. ♩ = 112.

*animato*

Gesang.

1. Es

kom - men die Son - nen -  
 kommt die Ler - che mit  
 kom - men zum Fen - ster her  
 kommt dein Lieb - ster

*animato*

Piano.

*ff**mf*

strah - len, die fei - nen, die  
 hel - lem Schwin - gen,  
 ein - die Ro - sen,  
 auch ge - gan - gen,

möch - ten dir gern in die  
 möcht' dir ihr Lied - za  
 möch - ten mit dei - nen  
 möcht' dir küs - sen

An - gen schei - nen.  
 Her - zen sin - gen.  
 Hän - den ko - sen.  
 Mund und Wan - gen.

cre - - - - - scen - - - - - do

Lug,  
 Horch,  
 Lug,  
 Horch,

lug,  
 horch,  
 lug,  
 hurch,

lug,  
 horch,  
 lug,  
 horch,

lug!  
 hurch!  
 lug!  
 horch!

1-4. Elslein, mach auf,

cre - - - - - scen - - - - - do

Elslein, mach' auf,

Elslein, Elslein, mach' auf!

2. Es auf!

3. Es

4. Bald

# Lied des Mädchens.

Em. Geibel.

Andantino. M. M. ♩ = 66.  
*mf ruhig*

Agathe Backer Grøndahl, Op. 14. N° 3.

Gesang.

1. Lass schla - fen mich und träu - men, was  
2. Es kommt im Fröh - lings - glan - ze für  
3. Doch, bis mir das ge - ge - ben, dünkt

Piano.

*mp legato*

*dolce*

*Red.*

hab ich zu ver - säu - men in die - ser Ein - sam -  
je - de khei - ne Pflanz - ze ein - mal der Blü - then -  
mir nur halb - mein Le - ben und kult wie Win - ters

*mp*

keit! Der Reif be - deckt den Gar - ten; mein  
tag. So wird der Tag auch kom - men, du -  
Wehn. Trüb' schau - er's in den Büu - men - o

*p*

Da - sein ist ein - War - ten auf Lie - be nur und  
die - sem Frost ent - nom - men mein Herz ia Won - aen  
lass mich schla - fen und träu - men, bis Lie - be mich heisst

Len - zes - zeit, mein Da - sein ist ein War - ten auf  
blü - hen mag, so wird der Tag auch kom - men, da mein  
auf - er - stehn, o lass mich schla - fen und träu - men, bis

Lie - be nur - , und Len - zes - zeit.  
Herz in Won - nen blü - hen mag.  
Lie - be mich - heisst auf - er - stehn.

# Dulde, gedulde dich fein!

Paul Heyse.

Allegretto semplice. M.M.  $\text{♩} = 48$ .

Agathe Backer Gröndahl, Op. 12, N<sup>o</sup> 4.

Gesang. *mp ruhig*

Dal - de, ge - dul - de dich fein! Ü - ber ein Stünd - lein -

Piano. *p dolce*

ist dein Kam - mer voll Son - ne.

*mf un poco animato*  $\text{♩} = 66$ .

Ü - ber den First, wo die Glo - cken han - gen, ist schon lan - ge der

Schein ge - gan - gen, ging in Thü - ers Fen - ster ein.

*cresc.*

Wer am näch-sten dem Sturm der Glo-cken, ein-sam wohnt er,

*cresc. col canto*

oft er-schro-cken; doch am früh'-sten trö-stet ihn Son-nen-

*ff*

*ff*

schein. Wer in tie-fen

*dim.*

*p*

*ff*

Gas-sen ge-baut, Hütt' an Hütt-lein lehnt sich traut,



*cresc.*

Glo - cken ha - ben ihn nie er - schüt - tert, Wet - ter - strahl ihn

*cresc.*

*dim. e rit.*

nie um - zil - tert; a - ber spät sein Mor - gen graut.

*dim. e rit.* *a tempo*

*Leg.*

*mf*

Höh' und Tie - fe hat Lust — und

*p dolce*

*espress.*

Leid. Sag' ihm ab, dem thö - ri - gen Neid; An - drer

*rit.*

Gram birgt an - dre Won - ne.

*rit.*

*dolce rit.*

*Ped.* \*

**Tempo I.**

*mp*

Dul - de, ge - dul - de dich fein! — Ü - ber ein Stünd - lein

*a tempo*

*p*

*cresc.*

ist dei - ne Kam - mer voll Son - ne, ist dei - ne

Kam - mer voll Son - ne.

*p*

*rit.*

# Unruhe.

Em. Geibel.

Allegro molto agitato. M.M. ♩ = 92.

Agathe Backer Grøndahl, Op. 14. N° 5.

Gesang. *mf*

An Wun - den schwe - ren, langsam ver - bla - ten, in

Piano. *mf*

*cresc. -*

heim - lichen Glu - ten still sich ver - zeh - ren, täg - lich voll Reu - e den

*cresc. -*

*rit.*

Wahnsinn ver - schwö - ren, täg - lich aufs Neu - e sich wei - ter be - thö - ren,

*rit.*

*a tempo* *cresc.*

e - wig zum Mei - den die Schrit - te wen - den, und doch nicht

*a tempo*

*rit.* *a tempo* *cresc. molto*

schei - den, und doch nicht

*rit.* *a tempo* *cresc. molto*

schei - den: o Lieb', o

*ff* *appassionato*

Lei - den, wann wirst du en -

*mp* *dim.* *dim.*

*rit.* *p* *ritard. molto* *morendo* *pp*

dent

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

*Red.* \* *Red.* \* *Red.* \* *Red.* \*

# Ich möcht' es mir selber verschweigen.

Max Jähns.

Andantino. M.M.  $\text{♩} = 100.$

Agathe Backer Grøndahl, Op. 14. N° 6.

Gesang. *mp espressivo*

Ich möcht' es mir sel - ber ver - schwei - gen,

Piano. *p*

wie du mein Al - les bist, wie oh - ne dich dies

Le - ben nicht mehr zu den - ken ist, Ich

mücht' es mir sel - ber ver - schwei - gen, wie sich mein gan - zes Sein in

*cresc.*

*mf*

*cresc.*

je - der Stun - de wen - det nach dei - nem Son - nen - schein. Ich

möcht' es mir sel - ber ver - schwei - gen was al - le Welt er - kauscht, wo -

*cresc.*

von die Quel - le mur - melt, wo - von die Lin - de rauscht. Wie

*dolce* *rit.*

*dolciss.* *mp* *rit.*

a - ber, wie kam ich's ver - schwei - gen, da du zu je - der

*a tempo* *espress.* *mf* *cresc.*

*cresc.* *molto*

Frist mein höch - stes Den - ken und Sin - nen,

*f*

da du mein Al - les bist, mein höch - stes Den - ken und

*più lento*

Sin - nen, da du mein Al - les bist. Wie kann ich's ver -

*dim.* *p* *dolce*

*rit.*

schweigen, wie kann ich's ver - schwei - gen!

*pp.* *rit.*